

Bf Heidenau

Str 6240 Bad Schandau Grenze – Dresden-Neustadt

Str 6239 Pirna – Coswig (bei Dresden)

Str 6605 Heidenau – Kurort Altenberg (Erzgeb)

Erneuerung der Weichen 63W03, 63W05, 63W12, 63W14 und 63W44 sowie GEoS Gleis 32

Trassierungsentwurf

Erläuterungsbericht zur gleisgeometrischen Bearbeitung**1. Allgemeines**

Im Bahnhof Heidenau sollen die Weichen 63W03, 63W05, 63W12, 63W14 und 63W44 erneuert werden sowie eine Gleiserneuerung ohne Schienenerneuerung des Gleises 32 durchgeführt werden. Der Gleisendabschluss des Gleises 32 bleibt bestehen und wird nicht erneuert.

Die vorhandenen Weichen sollen mit folgenden Weichenformen ersetzt werden.

63W03	EW 54-300- 1:9
63W05	ABW 54-190-1:7,5
63W12	DKW 54-190-1:9
63W14	EW 54-190-1:12
63W44	ABW 54-300-1:9

2. Bezugssystem

Die Bearbeitung erfolgte im Bezugssystem DB_REF2016.

3. Verwendete Grundlagen**3.1 Gleisgeometrisches Aufmaß**

Die Grundlage der gleisgeometrischen Bearbeitung ist das Gleisaufmaß der DB InfraGO vom Februar 2025, und eine Ergänzungsmessung vom Mai 2026.

3.2 Gleisgeometrie

Als Grundlage dienten die vorhandenen Solltrassen und -gradienten.

4. Gleisgeometrische Bearbeitung**4.1 Kilometrierung**

Es erfolgte keine Änderung an den Kilometrierungslinien. Sämtliche Trassierungsänderungen erfolgten lokal in den Gleisachsen.

4.2 Linienführung

Die Geometrie der Gleise im Bereich der Weiche 63W03 wurden in ihrer Lage und Gradienten unverändert übernommen.

Für die neue Weiche 63W05 mit der Weichenform ABW 54-190-1:7,5 mit durchgehenden Bogen bis zum Weichenende eingerechnet. Der Zweigleisradius von 300 m wurde beibehalten und der Stammgleisradius entsprechend der Weichenform angepasst. Die Gradienten im Weichenbereich wurden ebenfalls minimal angepasst.

Die gesamte Weichenstraße zwischen den Weichen 63W12 und 63W19 wurden minimal verändert, damit der Weichenwinkel mit einer Neigung von 1:9 zwischen der Weichenstraße und den parallelen Bahnhofsgleisen 5 und 7 sowie der Strecke 6605 realisiert werden kann. Dadurch wurden auch die angrenzenden Gleise minimal angepasst. Um wieder eine Parallelität zwischen dem Streckengleis 6605 und dem Gleis 47 herzustellen, wurde das Gleis 47 ebenfalls minimal verändert. Der Weichenanfang der Weiche 63W18 hatte geringfügig unterschiedliche Höhen im Stamm- und Zweigleis. Dies wurde korrigiert und damit auch die Gradienten der angrenzenden Gleise minimal angepasst.

Die Geometrie der Gleise im Bereich der Weiche 63W44 wurden in ihrer Lage und Gradienten unverändert übernommen.

4.3 Lichtraum

Im Umbaubereich wurden folgende Eintragungen in den Bereich A des Lichtraumes nach GC festgestellt.

0,0+3,0	1,80/4,18 ü SO	Bahnsteigdach	Gleis 25
0,0+5,5	2,45/1,26 ü SO	Geländer	Gleis 25
0,0+7,0	2,33/1,29 ü SO	Geländer	Gleis 25
0,0+7,8	1,80/4,16 ü SO	Bahnsteigdach	Gleis 25
0,0+13,7	1,51/0,12 ü SO	Fundament	Gleis 25
0,0+13,7	1,71/0,31 ü SO	Dach Bahnsteigzugang	Gleis 25
0,6+70,1	2,22/0,09 ü SO	Mastfundament	Gleis 5

Im Umbaubereich wurde folgende Eintragung in den Bereich B des Lichtraumes nach GC festgestellt.

0,0+11,0	2,05/1,00 ü SO	Dach Bahnsteigzugang	Gleis 25
----------	----------------	----------------------	----------

5. Geschwindigkeitsangaben

Str 6239 Ri a:	Ve = 120 km/h	Hg = 120 km/h von Pirna bis km 17,2
Str 6239 Ri b:		Hg = 120 km/h von km 16,7 bis Pirna
Str 6240:	Ve = 160 km/h	Hg = 160 km/h von km 54,3 bis km 56,6
Str 6605:	Ve = 70 km/h	Hg = 70 km/h
	V _{max} = 60 km/h von km -0,781 bis km -0,745	
	V _{max} = 60 km/h von km -0,599 bis km -0,544	
	V _{max} = 50 km/h von km 0,009 bis km 0,255	
	V _{max} = 60 km/h von km 0,255 bis km 0,883	
Str 6675:	Ve = 50 km/h	
Gleise 5, 7, 25, 8:	Ve = 40 km/h	
Gleise 32, 40, 47, 55, 60:	Ve = 25 km/h	
WV 63W04-63W05, 63W14-63W12, 63W07-63W06:		Ve = 40 km/h
WV 63W16-63W18, 63W18-63W176, 3W31-63W34, 63W33-63W34:		Ve = 25 km/h

WV 63W44-63W45: $V_e = 50 \text{ km/h}$

Alle Hg-Werte wurden aus dem VzG 2026 entnommen.

6. Erarbeitete Planunterlagen

Der Trassierungsentwurf wurde auf Lageplanbasis mit hinterlegtem Ivl-Plan erstellt und besteht aus drei Blättern.

Leipzig, 12.06.2026


.....

V.IW-SO-I 32 Antje Käppel

Tel.: +49 152 32188 719